

Die EU-Binnenmarkt-Tour schlägt mit der Rückkehr nach Deutschland ein neues Kapitel auf

Wir freuen uns, Sie **zur Binnenmarkt-Tour** einladen zu können, einer Initiative der Europäischen Kommission zur Feier des 30-jährigen Bestehens des Europäischen Binnenmarktes. Nach dem erfolgreichen Start im Jahr 2023 und Besuchen in 12 EU-Mitgliedstaaten, wird die Tour fortgesetzt, um mit Bürgern in der gesamten Europäischen Union in Kontakt zu treten und die tiefgreifenden Auswirkungen des Binnenmarktes auf unser tägliches Leben aufzuzeigen.

In diesem Jahr wird die Reise mit einer Reihe neuer Stationen in ganz Europa fortgesetzt, die unser Engagement für die Förderung der Einheit und des wirtschaftlichen Wohlstands untermauern. Von April bis Ende Juni wird die Tour in dreizehn Ländern stattfinden, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und die unmittelbaren Vorteile des Binnenmarktes zu veranschaulichen.

Die Binnenmarkt-Tour startet am 24. April 2024 in Nürnberg und führt durch Luxemburg, die Niederlande, Belgien, die Slowakei, Tschechien, Polen, Dänemark, Schweden, Finnland, Estland, Lettland und Litauen.

Vom 24. bis 25. April führt die Tour in die mittelalterliche Stadt **Nürnberg**. Danach geht es weiter nach **Düsseldorf**, wo sie vom 27. bis 28. April stattfinden wird, und am 12. Juni geht es nach **Hamburg**.

Durch den Besuch unserer interaktiven Installation können die Bürger entdecken, wie sich der EU-Binnenmarkt auf ihr Leben auswirkt, an Aktivitäten und Spielen teilnehmen, Fotos machen und Preise gewinnen.

JETZT TERMIN SICHERN!

Praktische Informationen zur SM30 Tour in Deutschland

Die Binnenmarkt-Tour wird von der Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU der Europäischen Kommission organisiert.

Uhrzeit und Ort:

24.04. - 25.04. Nürnberg (10:00 - 19:00) (Jakobsplatz)

27.04. - 28.04. Düsseldorf (10:00 - 19:00) (Schadowplatz)

12.06. - Hamburg (10:00 - 19:00)

Weitere Informationen zur Europa-Tour und zum 30-jährigen Jubiläum: https://single-market-economy.ec.europa.eu/single-market/30th-anniversary/tour_de

Reiseroute 2024

Deutschland 24.04. - 25.04.; 27.04. - 28.04.; 12.06.

Luxemburg 30.04.

Niederlande 02.05.

Belgien 04.05.

Slowakei 09.05.

Tschechien 11.05. - 12.05.

Polen 14.05.; 16. – 17.05.; 19.05.; 21.05.

Dänemark 15.06.

Schweden 17.06.; 20.06.

Finnland 23.06.

Estland 26.06.

Lettland 29.06.

Litauen 30.06.

Zu den Möglichkeiten für Journalisten während der gesamten Tour gehören **Interviews mit EU-Vertretern**.

Hintergrund

Seit seiner Gründung im Jahr 1993 hat der Binnenmarkt dazu beigetragen, den Alltag für Menschen und Unternehmen zu erleichtern und Arbeitsplätze und Wachstum in der gesamten EU zu fördern. Er gewährleistet die Freizügigkeit von Waren, Dienstleistungen, Kapital und Personen in einem einheitlichen EU-Binnenmarkt.

Mit **447 Millionen europäischen Bürgern und 23 Millionen Unternehmen** wird der EU-Binnenmarkt als einer der **größten Binnenmärkte weltweit** anerkannt. Anlässlich seines 30-jährigen Jubiläums bietet dieser Moment die Gelegenheit, über die erzielten Fortschritte nachzudenken und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

In den vergangenen drei Jahrzehnten hat der EU-Binnenmarkt den **freien Verkehr von Personen, Waren, Dienstleistungen und Geld innerhalb der Europäischen Union ermöglicht**. Der Binnenmarkt ist eine der größten Errungenschaften der Europäischen Union und hat die Position der EU als globaler Wirtschaftsakteur gestärkt, da 15 % des weltweiten Warenhandels aus der EU stammen.

EU-Bürgerinnen und -Bürger können in jedem EU-Land studieren, wohnen, einkaufen, arbeiten und sich zur Ruhe setzen – und gleichzeitig aus einem reichhaltigen Angebot an Produkten aus ganz Europa wählen. Dennoch ist es von entscheidender Bedeutung, die Funktionsweise des Binnenmarktes kontinuierlich zu verbessern, da er eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung der gegenwärtigen und künftigen Herausforderungen Europas spielt. Während der COVID-19-Pandemie hat der Binnenmarkt seine Anpassungsfähigkeit unter Beweis gestellt, indem er es Europa ermöglicht hat, die Impfstoffproduktion zu steigern.

Der EU-Binnenmarkt **schützt Menschen und Unternehmen** und macht gleichzeitig Fortschritte auf dem Weg zu einem gerechteren, verantwortungsbewussteren und nachhaltigeren Europa. Beispielsweise schreibt ein neues Gesetz vor, dass alle in der Europäischen Union verkauften Mobiltelefone, Tablets und Kameras bis Ende 2024 mit einem USB-Typ-C-Ladeanschluss ausgestattet sein müssen. Dieser Schritt ist Teil der umfassenderen Bemühungen der EU, Elektroschrott zu reduzieren und die Verbraucher in die Lage zu versetzen, nachhaltigere Entscheidungen zu treffen.

Kontakt

Für Interviewanfragen oder weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter: press-sm30@vo-europe.eu

Wir freuen uns, Sie auf der #SM30Tour begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der Binnenmarkt-30-Tour